



verband binationaler
familien und partnerschaften

Stellenausschreibung

rassismuskritische Bildungsarbeit

(24 Wochenstunden E 11)

in Frankfurt am Main



Stellenausschreibung

Der Verband binationaler Familien und Partnerschaften arbeitet seit mehr als 50 Jahren bundesweit als Interessenvertretung an den Schnittstellen von Familien-, Bildungs- und Migrationspolitik. Wir engagieren uns für die Rechte binationaler, migrantischer und transnationaler Familien und Paare – egal welcher Herkunft, sexueller Orientierung und Religion. Starke Gesellschaften brauchen Vielfalt und ihre vielfältigen Familien brauchen eine gerechte Partizipation und Teilhabe in der Gesellschaft. Dafür setzen wir uns ein.

Die vielfältigen Beratungs- und Projekterfahrungen des Verbands ermöglichen es, aktuelle machtkritische Diskurse mit lebensweltbezogenen Ansätzen zu verknüpfen.

Die Geschäftsstelle Leipzig und die Bundesgeschäftsstelle suchen für die Besetzung einer Stabsstelle **am Dienort Frankfurt am Main**

Eine:n Projektmitarbeiter:in (m/w/d) für den Bereich rassismuskritische Bildungsarbeit 24 Wochenstunden / E 11

Die Stelle wird frühestens **ab 15.01.2024** besetzt und ist vorerst befristet bis 31.12.2024.

Der Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V. hat zum 01.01.2022 das Kompetenznetzwerk: Islam- und Muslimfeindlichkeit erweitert, das im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert wird. In dem Kompetenznetzwerk arbeiten Organisationen zusammen, die über ausgewiesene Expertise im Themenfeld antimuslimischer Rassismus verfügen. Sie bilden eine bundesweite Anlauf-, Impuls- und Transferstelle für die Auseinandersetzung mit antimuslimischem Rassismus. Das Kompetenznetzwerk dient als Ansprechpartner, bietet Expertise und Informationen und schafft Bildungsangebote. Für unsere Arbeit im Kompetenznetzwerk suchen wir eine*n Projektmitarbeiter*in.

In enger Zusammenarbeit mit dem Projektteam der Geschäftsstelle Leipzig soll in der Bundesgeschäftsstelle am Standort Frankfurt am Main eine Stabsstelle zu Islam- und Muslimfeindlichkeit aufgebaut werden. Das umfasst unter anderem den Aufbau eines regionalen Netzwerks von Kooperationspartner:innen sowie die Unterstützung bei der Entwicklung von Qualitätskriterien für die rassismuskritische politische Bildungsarbeit.



Zu den Aufgaben gehören u.a.:

- Konzeption und Durchführung von Workshops und Fortbildungsveranstaltungen für Multiplikator:innen und Entscheidungsträger:innen
- Entwicklung, Erprobung und Evaluation unterschiedlicher rassismuskritischer Bildungs- und Vermittlungsformate für mehrere Zielgruppen
- Unterstützung bei der Entwicklung von Qualitätskriterien für die rassismuskritische politische Bildungsarbeit
- Verfassen von wissenschaftlichen und journalistischen Texten und deren Platzierung in relevanten Medien, z.B. Wissensarchivbeiträge, Veröffentlichung der Qualitätskriterien
- inhaltliche Ausrichtung der Öffentlichkeits- und Kampagnenarbeit in Zusammenarbeit mit dem Team des Projekts und der Bundesgeschäftsstelle, u.a. Verbreitung von im Projekt entwickelten Workshop-Materialien
- Mitwirkung bei der Nachweisführung der Projektmittel (wie Dokumentationen und Sachberichte)
- Veranstaltungsorganisation, u.a. Studien-Raum-Organisation, KNW-Fachveranstaltung mit anderen Projektträgern
- Netzwerkarbeit in der Region Rhein-Main und auf Bundesebene

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit mit folgendem Profil:

- wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Sozialwissenschaften, Soziale Arbeit o.ä.)
- Arbeitserfahrungen im Bereich der politischen Bildungsarbeit und/ oder in der (wissenschaftlichen) Auseinandersetzung mit Rassismen und Herrschaftsverhältnissen
- vertiefte Kenntnisse der migrationspolitischen Debatte mit tiefgründigem Verständnis im Themenfeld Rassismus
- Fähigkeit zur verständlichen Darstellung und Vermittlung komplexer Zusammenhänge im Themengebiet des Projekts
- Erfahrungen bei der Steuerung gruppenspezifischer Prozesse
- Kenntnisse der Medien- und Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Social Media und Pressearbeit)
- strukturierte, selbstständige Arbeitsweise, Flexibilität, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Konfliktbewältigungskompetenz
- bundesweite Reisebereitschaft

Wir bieten Ihnen:

- einen vielseitigen Aufgabenbereich mit Eigenverantwortung, Gestaltungsspielräumen und der Möglichkeit, die eigenen Kompetenzen und das Wissen kontinuierlich zu erweitern
- die partizipative Arbeitsorganisation in einem kleinen, multidisziplinären und diversen Team
- eine offene und solidarische Arbeitsatmosphäre
- flexible Arbeitszeiten und Präsenzzeiten
- einen Arbeitsplatz in zentraler, verkehrsgünstiger Lage in Frankfurt am Main
- Mitwirkung an der Gestaltung des diversitätsorientierten Familienverbands Deutschlands



Der Verband binationaler Familien und Partnerschaften möchte vielfältige Lebenswelten und

Erfahrungshintergründe repräsentieren und einbeziehen.

Unsere Stellenausschreibungen richten sich an alle geeigneten Bewerber:innen unabhängig von Geschlecht, Alter, Behinderung, Religion, Weltanschauung, ethnischer Herkunft oder sexueller Identität.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzen, Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins) bitte ausschließlich in elektronischer Form bis zum 17.12.2023 an personal@verband-binationaler.de.

Für inhaltliche Rückfragen wenden Sie sich an Frau Dr. Annette Hilscher von der Bundesgeschäftsstelle Frankfurt am Main: hilscher@verband-binationaler.de

Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e. V.

Bundesgeschäftsstelle

Ludolfusstraße 2 - 4 | 60487 Frankfurt am Main

Verband binationaler Familien und Partnerschaften (verband-binationaler.de)

Weiter Infos zum Kompetenznetzwerk Islam- und Muslimfeindlichkeit:

Verband binationaler Familien und Partnerschaften Leipzig

